

BEITRAGSPFLICHT

Grundsätzlich sind alle in der Schweiz wohnenden Personen AHV-, IV-, EO-versichert und müssen Beiträge entrichten. Das gilt auch für Personen, die vorübergehend oder dauerhaft keiner Erwerbstätigkeit nachgehen.

» SEITE 3

STEUERERKLÄRUNG

Seit der Lancierung des Programms «eTaxes» steigt der Anteil elektronisch eingereichter Steuererklärungen. Schon über die Hälfte aller steuerpflichtigen Einwohnerinnen und Einwohner von Flawil und Degersheim reichen die Steuererklärung elektronisch ein.

» SEITE 5

FASNACHTSUMZUG

Morgen Samstagnachmittag findet der Flawiler Fasnachtsumzug statt. Er startet beim Lindengut und dauert von 14 Uhr bis 17 Uhr. Wegen des Fasnachtsumzugs kommt es zu Verkehrsbehinderungen. Davon betroffen ist auch der öffentliche Verkehr.

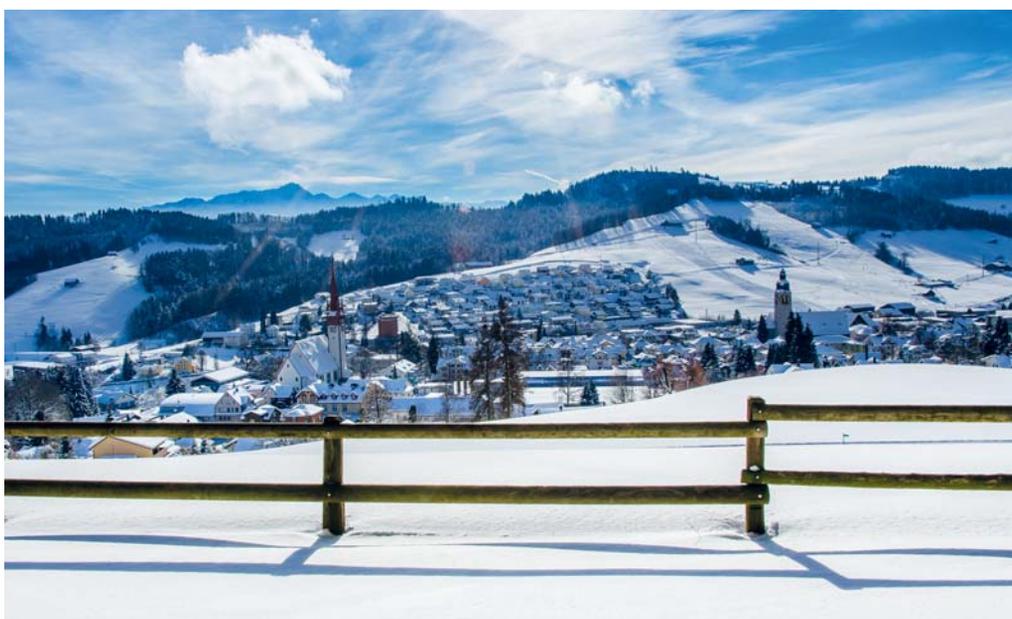
» SEITE 8



Im Notfall
überall.

Jetzt Gönner werden: www.rega.ch

Degersheim senkt den Steuerfuss



Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von rund 450 000 Franken. Nun werden die Steuern gesenkt.

DEGERSHEIM Es war das erklärte Ziel des Gemeinderates, die Finanzen der Gemeinde bis Ende 2020 auf gesunde Beine gestellt zu haben. Geplant war, im Jahr 2021 ein erstes Mal keinen Übergangsausgleich mehr zu beantragen und eine Steuerfussenkung vornehmen zu können. Nun wurde dieses Ziel bereits zwei Jahre früher erreicht. Aufgrund des ausgezeichneten Jahresabschlusses 2018 hat der Gemeinderat beschlossen, bereits für das Jahr 2019 keinen Übergangsausgleich mehr zu beantragen. Er schlägt dem Stimmvolk an der Bürgerversammlung eine Reduktion des Steuerfusses um drei Prozentpunkte auf 159 Steuerprozent vor.

Die Degersheimer Bevölkerungszahl, die Zahl der Arbeitsplätze und die Steuerkraft haben sich über die letzten Jahre positiv entwickelt. Dieser Trend hielt auch im Jahr 2018 an und auch sonst kann Degersheim auf ein gutes Jahr 2018 zurückblicken. Tolle Festivitäten haben das Zusammenleben bereichert. Die Stimmung bei den Unternehmen ist gut, die Sanierung des Oberstufenschulhauses ist abgeschlossen und die Erneuerung der Ortsplanungsinstrumente schreitet voran. Vor allem aber konnte das Damoklesschwert

«Übergangsausgleich» dank einer Entspannung der Finanzlage frühzeitig beseitigt werden.

Die Jahresrechnung der Gemeinde Degersheim schliesst mit einem Ertragsüberschuss von rund 450 000 Franken ab.

Ertragsüberschuss für 2018

Die Jahresrechnung 2018 der politischen Gemeinde Degersheim schliesst mit einem Ertragsüberschuss von rund 450 000 Franken ab. Dieser soll dem freien Eigenkapital zugeführt werden. Das positive Resultat ist einerseits auf Mehreinnahmen bei den Steuern, andererseits aber auch auf Einsparungen in fast allen Geschäftsbereichen zurückzuführen. Dank sauberer Budgetierung und einer restriktiven Ausgabenpolitik konnten die Budgetvorgaben zu einem grossen Teil eingehalten, ja sogar unterschritten werden.

Ausstieg aus dem Übergangsausgleich und Steuerfussreduktion

Obwohl der Gemeinderat in den vergangenen Jahren mit einer angespannten Finanzlage umgehen musste, vernachlässigte er die Pflege der

Folgetext Seite 1

Infrastruktur nicht. «Die gemeindeeigenen Liegenschaften und die Infrastruktur sind so weit auf Vordermann gebracht, dass die Jahre der grossen Investitionen vorbei sind», sagt Gemeindepräsidentin Monika Scherrer. «So ist es dank der kontinuierlichen Zunahme der Steuererträge und des guten Abschlusses 2018 möglich, für das Jahr 2019 keinen Übergangsausgleich mehr beantragen zu müssen.» Damit muss Degersheim sein Budget nicht mehr vom Kanton genehmigen lassen und kann den Steuerfuss nach unten anpassen. Eine Senkung des Steuerfusses um drei Prozentpunkte auf 159 Steuerprozent wird an der Bürgerversammlung beantragt.

Laufende Rechnung (Nettoaussgaben)	Budget 2018	Rechnung 2018
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	1 734 700	1 638 358.42
Öffentliche Sicherheit	97 500	38 165.72
Bildung	8 430 600	8 175 468.70
Kultur, Freizeit, Sport	386 600	388 606.34
Gesundheit	829 200	795 018.17
Soziale Wohlfahrt	1 484 000	1 030 374.64
Verkehr	2 007 400	2 105 706.78
Umwelt, Raumordnung	283 400	262 798.03
Volkswirtschaft	80 500	63 440.55
Finanzen und Steuern	-15 333 900	-14 956 222.41
Gesamtergebnis	-	458 285.06

Amtsbericht 2018

Der Amtsbericht 2018 wird nächste Woche versandt. Erhalten werden ihn diejenigen Personen, welche den Bericht bei der Gemeinderatskanzlei bestellt haben. Zusätzlich liegen weitere Exemplare bei der Gemeindeverwaltung auf. Ab dem 6. März besteht die Möglichkeit, den vollständigen Bericht auf der Website der Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch, unter der Rubrik «Politik/Amtsbericht» aufzurufen.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom 1. März bis 14. März 2019, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Wissmann Immobilien AG, Projektänderung zum BG Nr. 2018.113: Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern, Sonnhaldenstrasse, 9113 Degersheim

Gut besuchter Flohmarkt

DEGERSHEIM Kürzlich fand der erste Tag des traditionellen Flohmarktes in den Räumlichkeiten der Bibliothek Ludothek statt.

Nach dem Stöbern in den preiswerten Angeboten trafen sich Gross und Klein in der Kaffeestube. Dort wurden in lockerer Atmosphäre Kaffee, Tee, Sirup und natürlich selbstgebackener Kuchen angeboten. Beim Plaudern bot sich die Gelegenheit, die neu erstandenen Sachen zu begutachten.

Bis zum Samstag, 9. März 2019, warten noch diverse Bücher, CDs, DVDs und auch Spiele auf ein neues Zuhause.

RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle Wil, Dienstag, 5. März, Gerichtshaus, Hofplatz, Wil, im Anwaltszimmer, 1. Stock; 16.00 bis 18.30 Uhr

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM

Allgemein **0900 144 914**
(CHF 1.95/Minute)
Kinder **0900 144 100**
(CHF 1.92/Minute)

Impressum

Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, FSC*, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 6700 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 8. März 2019

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 28. Februar 2019

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 5. März 2019

Oberstufenluft schnuppern



Die Schülerinnen und Schüler der 6. Primarklasse schnupperten einen Vormittag in Oberstufenschulhaus.

DEGERSHEIM Die Schülerinnen und Schüler der 6. Primarklasse besuchten zusammen mit ihren Lehrpersonen die Oberstufe. Beim Besuch von verschiedenen Unterrichtsstunden erhielten sie Einblick in den Alltag der Oberstufe.

Die Schulzeit der Schülerinnen und Schüler der 6. Primarklasse neigt sich dem Ende zu. Für die Kinder steht der Wechsel an die Oberstufe bevor – für viele ein grosser Schritt. Mit dem Übertritt an die Oberstufe gehören sie zu den «Grossen». Für die einen ist das ein langersehnter Moment und für die anderen ist dieser Übertritt mit vielen Ängsten und Fragen verbunden. Der Wechsel an die Oberstufe bringt viele Änderungen. Die Schultage sind länger, die Zimmer sowie die Lehrpersonen wechseln im Laufe des Tages immer wieder und neue Fächer werden unterrichtet. In der ersten Oberstufe gehört man wieder zu den «Kleinen» des Schulhauses. Der Be-

suchsmorgen soll den Kindern die Möglichkeit geben, den Schulalltag an der Oberstufe bereits kennenzulernen.

Eine sichtlich nervöse Kinderschar wurde am Dienstagmorgen von den Oberstufenlehrpersonen auf dem Pausenplatz begrüsst. In kleine Gruppen eingeteilt, konnten sie dem Unterricht beiwohnen und dabei Schulhaus, Lehrpersonen und Schulzimmer kennenlernen. Im anschließenden Gespräch mit den Primarlehrpersonen wurden positive wie auch negative Eindrücke ausgetauscht und Fragen geklärt. Absolutes Highlight für die Primarschüler sind die elektronischen Wandtafeln und der Einsatz von iPads. Am meisten Bedenken macht den Kindern der Wechsel zwischen den einzelnen Lektionen und die Angst, sich im Schulhaus zu verlaufen. Die Primarschülerinnen und -schüler können sich nach diesem Besuch ein Bild des Alltags an der Oberstufe machen und sich hoffentlich unbeschwerter auf den Übertritt einstellen.

AHV-, IV-, EO-Beitragspflicht für Nichterwerbstätige

DEGERSHEIM Um Einbussen bei einer späteren Rente zu vermeiden, sind AHV-, IV- und EO-Beiträge auch während einer Nichterwerbstätigkeit zu entrichten. Es ist daher wichtig, dass die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Degersheim gut über eine allfällige Beitragspflicht für Nichterwerbstätige informiert sind.

Bei in der Schweiz erwerbstätigen Personen werden die Sozialversicherungsbeiträge für AHV, IV und EO automatisch vom Lohn abgezogen. Versichert und beitragspflichtig sind jedoch grundsätzlich alle in der Schweiz wohnenden Personen. Das gilt auch für Personen, die dauerhaft oder vorübergehend keiner Erwerbstätigkeit nachgehen. Nichterwerbstätige müssen ab dem 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahres Beiträge an die AHV, IV und EO entrichten. Die Beitragspflicht endet, wenn das ordentliche Rentenalter erreicht ist. Für Männer liegt dieses bei 65 Jahren und für Frauen bei 64 Jahren. Werden die Beiträge nicht lückenlos bezahlt, können fehlende Beitragsjahre später zu einer empfindlichen Kürzung der Rente führen.

Nichterwerbstätige Personen

Als Nichterwerbstätige gelten Personen, die kein oder nur ein geringes Erwerbseinkommen erzielen:

- vorzeitig Pensionierte
- Teilzeitbeschäftigte
- Bezügerinnen und Bezüger von IV-Renten
- ausgesteuerte Arbeitslose
- Verwitwete
- Studierende
- Weltreisende
- Geschiedene
- Ehefrauen und Ehemänner von Pensionierten (sowie Partner in eingetragenen Partnerschaften)

Als Nichterwerbstätige beitragspflichtig sind auch Personen, die zwar erwerbstätig sind, deren Bruttojahreseinkommen aber weniger als Fr. 4667.– beträgt. Nichterwerbstätige müssen jedoch keine eigenen Beiträge bezahlen, wenn ihre Ehefrau oder ihr Ehemann in der Schweiz ein Bruttojahreseinkommen in der Höhe von mindestens Fr. 9334.– erzielt. Wer als Nichterwerbstätiger beitragspflichtig ist, muss sich bei der zuständigen Sozialversicherungsanstalt anmelden. Die Anmeldeformulare können im Onlineschalter auf www.svasg.ch heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle Degersheim bezogen werden.

Frauengemeinschaft gut vernetzt

VEREIN Bereits zum 142. Mal trafen sich die Frauen der Frauengemeinschaft Wolfertswil-Magdenau kürzlich zu ihrer Hauptversammlung. Präsidentin Heidi Krucker konnte im Saal des Restaurants Sonne 60 Vereinsmitglieder begrüßen. Die Hauptversammlung stand unter dem Motto «Wir sind vernetzt!», was sich einerseits auf die neue Website (www.fg-wolfertswil-magdenau.ch) bezog und andererseits auf die persönliche Vernetzung von Frau zu Frau im Verein. Nach einem feinen Abendessen konnten die Traktanden diskussionslos abgearbeitet werden. Neun neue Mitglieder wurden mit viel Applaus im Verein willkommen geheissen. An-

schliessend wurde das vergangene Vereinsjahr mit einer Fotopräsentation noch einmal in Erinnerung gerufen. Die scheidende Kassierin Verena Federer waltete zum letzten Mal ihres Amtes und konnte eine ausgeglichene Rechnung präsentieren. Als ihre Nachfolgerin wurde Barbara Rüst in den Vorstand gewählt. Die übrigen fünf Vorstandsfrauen stellten sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung und wurden einstimmig gewählt. Zum Schluss wurde das Jahresprogramm für das neue Vereinsjahr vorgestellt, bevor es dann zum gemütlichen Teil mit Tombola, Tanz und Gesprächen überging.

Andrea Bärtschi



Auch der Vorstand der Frauengemeinschaft Wolfertswil-Magdenau ist gut vernetzt!

Tischbörse mit Kaffeestube

VEREIN Am Mittwoch, 20. März 2019, findet die Tischbörse im evangelischen Kirchgemeindehaus in Degersheim statt. Jeder Erwachsene kann für zehn Franken einen Tisch mieten und seine Kinderkleider, Spielzeug, Umstandsmode usw. verkaufen. Es darf alleine oder auch zu zweit ein Tisch gemietet werden. Die Tischanzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Der Erlös aus der Tischmiete sowie aus dem Verkauf von Kuchen und Kaffee kommt einem guten Zweck zugute.

Jeannette Van Caenegem

Weitere Informationen

Jeannette Van Caenegem, 078 676 92 04, j.vancaenegem@gmx.ch
Alexandra Chennaoui, 076 548 33 66, alexandrasamira@hotmail.com
Frauengemeinschaft Degersheim, www.fg-degersheim.ch

Einrichten der Tische

Mittwoch, 20. März 2019, 8.30 bis 9.30 und 14.00 bis 15.00 Uhr

Verkauf

Mittwoch, 20. März 2019, 9.30 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 16.30 Uhr

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert.

Todesfall

Gestorben am 21. Februar 2019 in Flawil SG: Hutter, Johann *Bernhard*, von Oberriet-Kriesern SG, wohnhaft gewesen in Degersheim, mit Aufenthalt im Tertianum Steinegg. Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, 1. März 2019, um 10.00 Uhr auf dem Friedhof Degersheim statt. Anschliessend Trauergottesdienst in der katholischen Kirche Degersheim.

Wolfertswiler Fasnacht am Rosenmontag

VEREIN Auch dieses Jahr wird die Fasnacht in Wolfertswil am Rosenmontag, 4. März 2019, gefeiert. Um 14.14 Uhr startet der Umzug der Kinderfasnacht. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr beim Kirchplatz. Der Umzug wird von Guggenmusik durch das Dorf begleitet. Anschliessend wird in der Sonnenscheune bei Spiel und Spass, Verpflegung und mit einem Überraschungsgast weitergefeiert.

Um 20.00 Uhr öffnen die Türen der Sonnenscheune erneut für den legendären Maskenball. Das Motto lautet dieses Jahr «Wolfertswil i de wilde 70er». Auf dem Programm steht Livemusik mit Renato Allenspach, Guggenmusik und eine Maskenprämierung. Die beiden OK-Teams freuen sich auf einen ausgelassenen Fasnachtsmontag mit vielen maskierten Gästen. Lea Glaus

Der Gemeinderat hat am 18. Dezember 2018 gestützt auf Art. 39 ff. des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1) das Projekt für die

Gesamtsanierung Taaweg

genehmigt.

Das Strassenbauprojekt, der Teilstrassenplan und der Landerwerbsplan liegen gemäss Art. 41 des Strassengesetzes während 30 Tagen, das heisst vom 1. bis 30. März 2019, bei der Gemeinderatskanzlei zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Grundeigentümer, die private Rechte abtreten müssen, werden mit persönlicher Anzeige über diese öffentliche Planaufgabe orientiert.

Wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat, kann während der Auflagefrist beim Gemeinderat Degersheim schriftlich Einsprache erheben. Allfällige Einsprachen haben eine Darstellung des Sachverhaltes, eine Begründung und einen Antrag zu enthalten.

Degersheim, 1. März 2019

Gemeinderat Degersheim

- Fr 1.3. Hello, Dolly!**
geschlossene Gesellschaft
19.30–22 Uhr, Grosses Haus
- Sa 2.3. Dornrösli bockt**
ZUM LETZTEN MAL
IN DIESER SPIELZEIT
14–15 Uhr, Studio
- Hello, Dolly!**
19.30–22 Uhr, Grosses Haus
- So 3.3. Norma**
19.30–22.20 Uhr, Grosses Haus
- Di 5.3. Der nackte Wahnsinn**
19.30–22 Uhr, Grosses Haus
- Mi 6.3. Der unsterbliche**
Kaschtschei / Die Nachtigall
19.30–21.45 Uhr, Grosses Haus
- Fr 8.3. Priscilla - Königin der Wüste**
19.30–22.10 Uhr, Grosses Haus
- Sa 9.3. Öffentliche Führung**
11–12 Uhr, Grosses Haus
- Priscilla - Königin der Wüste**
19.30–22.10 Uhr, Grosses Haus
- So 10.3. Matinee «L'elisir d'amore»**
11 Uhr, Foyer
- Der unsterbliche**
Kaschtschei / Die Nachtigall
14.30–16.45 Uhr, Grosses Haus
- Di 12.3. Norma**
19.30–22.20 Uhr, Grosses Haus

ZWEI STANDORTE – EIN ZIEL

brockenhaus
degersheim STIFTUNG TOSAM

Öffnungszeiten

Montag/Dienstag	geschlossen
Mittwoch – Freitag	10.00 – 12.00 Uhr
	13.30 – 18.00 Uhr
Samstag	09.00 – 16.00 Uhr

www.brockidegersheim.ch

brockidegersheim@tosam.ch

brockenhaus
flawil STIFTUNG TOSAM

Öffnungszeiten

Montag/Dienstag	geschlossen
Mittwoch – Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
	13.30 – 18.00 Uhr
Samstag	09.00 – 16.00 Uhr

www.brockiflawil.ch

brockiflawil@tosam.ch



Rund ums Buch sind wir einfach gut.

**GUTEN
BERG
BUCH
HAND
LUNG**

Ihre Buchhandlung in Gossau

Gutenbergstrasse
9200 Gossau

T 071 383 20 00 F 071 383 20 22
kontakt@gutbuch.ch www.gutbuch.ch

Elektronische Einreichung der Steuererklärung

FLAWIL/DEGERSHEIM Seit der Lancierung des Programms «eTaxes» steigt der Anteil elektronisch eingereicherter Steuererklärungen. Mittlerweile reichen schon über die Hälfte aller steuerpflichtigen Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Flawil und Degersheim die Steuererklärung elektronisch ein. Dies vereinfacht die Arbeit nicht nur für die Mitarbeitenden des Steueramtes, sondern vor allem für die Steuerpflichtigen.

Einerseits ist die Bedienung des vom kantonalen Steueramt entwickelten Programms sehr einfach, da alle Arbeitsschritte verständlich erklärt und zusätzliche Informationen abrufbar sind. Ausserdem werden alle relevanten Daten des Vorjahres

übernommen. Somit müssen viele Angaben nur noch ergänzt werden.

Andererseits haben die Steuerpflichtigen dank der elektronischen Einreichung die Gewissheit, dass keine Daten vergessen gehen. Nico Hanselmann, Leiter des Degersheimer Steueramtes, sagt: «Die elektronisch eingereichten Steuererklärungen erleichtern uns die Arbeit, da wir nicht alle Daten von Hand im Programm eintragen müssen. So können wir die Steuererklärungen schneller bearbeiten, was der Bevölkerung insofern hilft, dass sie zeitnah weiss, wie hoch der definitive Betrag ist.»

Die Software «eTaxes» kann auf der Internetseite www.steuern.sg.ch heruntergeladen werden.



Wer die Steuererklärung elektronisch einreicht, spart Zeit und hilft, den Aufwand des Steueramtes zu verkleinern.

Holz im Überfluss

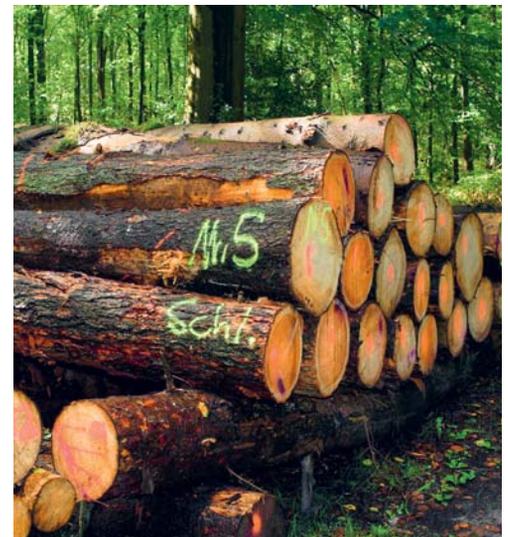
FLAWIL/DEGERSHEIM Aufgrund des extremen Trockenjahres 2018 sind in der Ostschweiz viele Bäume am Borkenkäfer erkrankt und mussten gefällt werden. Da der Absatz für dieses «Käferholz» fehlt, ist eine beachtliche Menge noch immer nicht verkauft. Der Holzmarkt ist angespannt.

Der trockene Sommer war ein Paradies für die Borkenkäfer. Viele Bäume erkrankten und mussten deshalb gefällt werden. Im Jahr 2018 sind schweizweit 170 000 Festmeter (fm) Käferholz angefallen. Doch niemand will es kaufen. Die Holzindustrie ist bemüht, wo immer möglich, verblautes Käferholz in ihren Produkten unterzubringen. Waldbesitzer, insbesondere die Kleinprivatwaldbesitzer, sollten ihre Nutzung zurückstellen und kein Nadelholz auf den Markt bringen, soweit dies nicht mit der Käferbekämpfung im Zusammenhang steht. Auch vom Sturm Burglind im Januar 2018 herrührend sind im-

mer noch rund 11 000 fm Fichtenrundholz unverkauft auf den Holzlagern. Oft tritt bei gelagertem Holz eine Wertminderung durch Pilze ein. Mit einer geeinten Zurückhaltung bei der Nadelfrischholznutzung sollte sich die angespannte Lage auf dem Holzmarkt entschärfen lassen.

Borkenkäfer im Kanton St.Gallen

Im Kanton St.Gallen sind die Borkenkäferschäden nicht ganz so dramatisch wie in den angrenzenden Kantonen Thurgau oder Zürich. Einzelne Regionen sind stärker betroffen, namentlich das untere Toggenburg, das westliche Fürstenland sowie die Gemeinden Gams, Flums und Quarten. Das Kantonsforstamt St.Gallen rät den Waldeigentümerinnen und Waldeigentümern, ihre Fichtenbestände im Frühling aufmerksam zu beobachten. Für Fragen betreffend fachgerechter Forstschutzmassnahmen sind die Revierförster vor Ort erste Ansprechpartner.



Eine beachtliche Menge von Käferholz ist noch immer nicht verkauft.

MUSIK ZWISCHEN WINTER UND FRÜHLING

Jugendorchester mit Kinder- und Jugendchor Flawil – Degersheim



Samstag, **9. März 2019**, 18.30 Uhr
 Evang. Kirchgemeindehaus Degersheim





Sonntag, **10. März 2019**, 17.00 Uhr



Kirche Oberglatt Flawil



MEIN ERBE IST DIE WILDNIS.

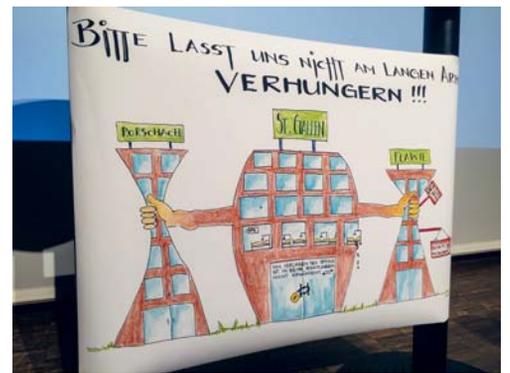
wwf.ch/erbschaft



Grossaufmarsch im Lindensaal

Der Lindensaal platzte am Mittwoch, 20. Februar 2019, aus allen Nähten. Etwa 800 Personen haben am Bevölkerungsgespräch zur Zukunft des Spitals Flawil teilgenommen.

Fotos: Ratskanzlei



Dienen – gut für das Image

«Ich bin der erste Diener des Volkes» – so stellte sich vor langer Zeit ein König vor. Wir als eingefleischte Demokratinnen und Demokraten denken sofort: Der hat geheuchelt, wollte ablenken von seiner Herrschaft. Sicher war die Absicht im Spiel, sich beliebt zu machen, bescheiden statt grossspurig zu wirken. Aber war es nur geheuchelt? Zumindest ein bisschen gebe ich ihm gern recht. Er soll für sein Land und Volk arbeiten, nachdenken, regieren. Das ist nicht immer nur Spass. Natürlich blendet die Behauptung sehr viele aus, die auch und eigentlich mehr dienen als er: all seine Dienerinnen und Diener, die Soldaten, die Bauern und Handwerker, die mit viel Mühe die Steuern zahlen. Immer wieder tauchen solche Behauptungen auf. Auch von Jesus ist ein ganz ähnlicher Satz überliefert: «Ich bin nicht gekommen, um zu herrschen, sondern um zu dienen.» Einmal hat er seinen Jüngern sogar die Füsse gewaschen, um klar zu machen: Ich meine es ernst. Nicht zufällig protestiert einer von ihnen: Das ist verkehrt! Wir sollten Dir diesen Sklavendienst

tun, nicht Du uns. Das wirkt auf den ersten Blick bescheiden. Aber steckt noch mehr dahinter? Jesus durchbricht die gewohnte Ordnung. Das verunsichert. Im Protest des Jüngers steckt die Furcht vor einer unbekanntem Welt. Wo kämen wir hin, wenn das alle so machen? Man wüsste ja nicht mehr, was, bzw. wer unten und wer oben ist. Und nicht zu vergessen: Jesus redet und handelt als Stellvertreter Gottes. Es kann doch nicht sein, dass er seine Macht aufs Spiel setzt. Der genannte König hätte knallhart reagiert, wenn seine Untertanen auf die Idee gekommen wären, ihn wirklich wie einen Diener zu behandeln. Das ist bei Jesus anders. Er lässt das zu, ja er fördert es nach Kräften. Er will, dass Menschen mehr zu sagen und zu entscheiden haben, er stärkt ihr Selbstvertrauen und betont ihren Wert, schon bei den Kindern. Sein Gott findet es nicht nötig, Position oder Macht zu sichern. Er setzt ganz auf die Karte Vertrauen und Gespräch. Jakob Bösch



Dienende und Herrschende.



- Sonntag, 3. März, Degersheim**
08.45 Eucharistiefeier in Spanisch und Deutsch
Sonntag, 3. März, Niederglatt
08.45 Eucharistiefeier
Sonntag, 3. März, Flawil
10.15 Eucharistiefeier mit Mitgestaltung durch die Aussenwohngruppe Buecherwäldli
15.00 Eucharistiefeier mit Krankensalbung

WOLFERTSWIL

Wöschkafi-Treff
 Am Dienstag, 5. März, findet um 9.00 Uhr der Wöschkafi-Treff im Vereinslokal oder auf dem Spielplatz statt.

DEGERSHEIM

Fastenzmittag am Aschermittwoch
 Am Mittwoch, 6. März, wird ab 11.30 Uhr im Pfarreiheim der Fastenzmittag serviert.

MuKi-Treff

Am Donnerstag, 7. März, ist um 9.00 Uhr MuKi-Treff im Pfarreiheim.

FLAWIL

Meditation

Am Donnerstag, 7. März, sind alle um 19.00 Uhr in den Meditationsraum der Kirche eingeladen.

Frauengemeinschaft

Am Freitag, 8. März, beginnt die Jubiläumshauptversammlung der Frauengemeinschaft um 18.30 Uhr mit einer Eucharistiefeier.

www.se-ma.ch



**Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil**

Freitag, 1. März

- 14.00** KGZ Zwinglisaal: Weltgebetstagsfeier
14.00 Pavillon Niederwil: Weltgebetstagsfeier
15.45 WPH/Spital: ökum. Bibelteilete
18.00 KGZ: Prisma
19.30 KGZ Zwinglisaal: Weltgebetstagsfeier

Sonntag, 3. März

- 10.00** Zwinglisaal: Rise-Up-Gottesdienst mit Taufe. Pfr. M. Hampton. Thema: «Ins Bild gesetzt». Kollekte: Pro Infirmis. Fahrdienst: 079 333 32 91
10.00 KGZ Jugendraum: Weltgebetstag der Kinder im Rahmen des Chinder-

express und der kath. Sonntagsfiir

Montag, 4. März

18.30 Jugendraum KGZ: Tanzgruppe «youth dance fellowship»

Dienstag, 5. März

- 11.00** Unterrichtszimmer: Stille und Gebet
11.30 KGZ Zwinglisaal: Mittagstreff. An-/Abmeldung nach dem Gottesdienst oder bis Montag, 11 Uhr (Tel. 071 394 90 50)

Mittwoch, 6. März

- 18.30** KGZ: Bibel-Teilen
Freitag, 8. März
17.00 Akazie: Jugendlounge für die 5./6. Klasse
19.00 Akazie: Jugendlounge für die Oberstufe

www.ref-flawil.ch



**Evangelisch-
methodistische
Kirche**

Sonntag, 3. März

10.00 Gottesdienst mit Sascha Schmiedl. Thema: «Lass dein Licht leuchten!», mit Kids-Treff «Sofa». Im Anschluss Kirchenkaffee

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



**Evangelisch-
Reformierte
Kirchgemeinde
Degersheim**

Samstag, 2. März

09.00 Männerforum, Kirchgemeindehaus

Sonntag, 3. März

09.40 Gottesdienst mit Amtseinsetzung des Pfarrehepaars Latuski-Ramm, Mitwirkung des Kirchenchores. Anschliessend Apéro; parallel zum Gottesdienst Kinderprogramm

www.ref-degersheim.ch



**Freie Christen-
gemeinde Flawil**

Gott begegnen –
Gemeinschaft erleben

Sonntag, 3. März

9.30 Gottesdienst mit Gebärdenübersetzung. Thema: «Vertiefung der Gottesbeziehung?». Gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder.

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
 Waldau 1 (Habis-Areal)
 Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch

Fasnachtsumzug: Strassen vorübergehend gesperrt

FLAWIL Am Samstagnachmittag, 2. März 2019, findet der Flawiler Fasnachtsumzug statt. Deshalb kommt es zu Verkehrsbehinderungen. Davon betroffen ist auch der öffentliche Verkehr.

Der Fasnachtsumzug dauert am Samstag, 2. März, von 14 Uhr bis 17 Uhr. Er startet beim Lindengut, führt über die Dammstrasse, Unterdorfstrasse, Kanzleistrasse, Kronenstrasse, Oberdorfstrasse und endet auf der Bahnhofstrasse. Die Strassensperrungen dauern circa von 13 Uhr bis spätestens 17 Uhr. Die Sperrungen sind jeweils

vorübergehend und werden wieder aufgehoben, sobald der Umzug vorbei ist. Die Bahnhofstrasse wird durchgehend von 10 Uhr bis spätestens 18 Uhr gesperrt. Während dieser Zeit gilt auf der Bahnhofstrasse auch ein Parkverbot. Von den Verkehrsbehinderungen ist auch der öffentliche Verkehr betroffen. Die Haltestelle Bahnhofstrasse kann von 10 Uhr bis 18 Uhr nicht bedient werden. Der Regionalbus 741 fährt gemäss Absprache mit der Postauto AG zwischen circa 13.55 und 14.05 Uhr vom Bahnhof über die Oberdorfstrasse weg. Ab etwa 14.30 Uhr fahren die Postautos über die Dammstrasse zum Bahnhof.

Teilzonenplan Schändrich Nord: Referendum nicht ergriffen

FLAWIL Der Teilzonenplan Schändrich Nord unterstand vom 14. Januar bis 22. Februar 2019 dem fakultativen Referendum. Innert Referendumsfrist wurde keine Urnenabstimmung verlangt.

Im Sommer 2017 hat der Gemeinderat fünf Teilzonenpläne nach altem Baurecht erlassen und öffentlich aufgelegt. Der Teilzonenplan Schändrich Nord unterstand nun als dritter dem fakultativen

Referendum. Innerhalb der Referendumsfrist wurde keine Urnenabstimmung verlangt. Während der Auflagefrist sind beim Gemeinderat Einsprachen gegen den Teilzonenplan Schändrich Nord eingegangen. Der Rat ist auf die Einsprachen entweder nicht eingetreten oder hat diese abgewiesen. Die Einspracheentscheide des Gemeinderates können beim Baudepartement des Kantons St. Gallen nach Eröffnung der Rechtsmittelfrist angefochten werden.

Ein deutliches Zeichen für das Spital Flawil

FLAWIL 800 Personen haben am Mittwochabend, 20. Februar 2019, am Bevölkerungsgespräch zur Zukunft des Spitals Flawil teilgenommen. Das Angebot der Sitzgelegenheiten im Flawiler Lindensaal reichte bei Weitem nicht aus.

Der organisierende Kanton St. Gallen liess für das Bevölkerungsgespräch im Lindensaal 620 Stühle aufreihen. Doch diese reichten nicht aus. Denn am Ende standen selbst im Foyer über 150 Gäste und hörten sich die Ausführungen der Mitglieder des Lenkungsausschusses Strategieentwicklung zur Zukunft der Gesundheitsversorgung im Kanton St. Gallen an. Dem Lenkungsausschuss gehör-

ten Regierungsrätin Heidi Hanselmann, die Regierungsräte Benedikt Würth und Marc Mächler sowie Verwaltungsratspräsident Felix Sennhauser und Verwaltungsrätin Yvonne Biri Massler an. Im Anschluss an die Ausführungen fand die vom ehemaligen «Tagblatt»-Chefredaktor Philipp Landmark geleitete Gesprächsrunde statt.

Mit dem Aufmarsch hat die Bevölkerung aus Flawil und der angrenzenden Region gezeigt, dass sie das Spital in Flawil nicht im Stich lässt. So wie der Flawiler Gemeinderat, hat sie an diesem Abend deutlich gemacht, dass sie sich mit aller Kraft gegen eine Spitalschliessung zur Wehr setzt. Herzlichen Dank für diese grossartige Unterstützung.



Die Flawiler Bevölkerung zeigt Solidarität mit ihrem Spital.

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 1. März, 15.00 bis 17.00 Uhr und Samstag, 2. März, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

BAUGESUCHE

Öffentliche Auflage vom 4. bis 18. März 2019, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Wehrli Oskar Matthias, Eichenstrasse 55, 3184 Wännwil; Baugesuch Nr. 018/2019, Dachsanierung, Grundstück Nr. 1133, Vers.-Nr. 1632, Burgau, Flawil

Birka Liegenschaften AG, c/o BDO AG, Industriestrasse 53, 6312 Steinhausen; Baugesuch Nr. 019/2019, Sanierung Mehrfamilienhaus innen und aussen, Grundstück Nr. 2418, Vers.-Nr. 2327, Unterstrasse 21/23, Flawil

Tschanz Annelise, Magdenauerstrasse 47, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 022/2019, Heizungssanierung, Einbau Luft-Wasser-Wärmepumpe (Spiltgerät), Grundstück Nr. 642, Vers.-Nr. 1825, Magdenauerstrasse 47, Flawil

Wirth Roman, Kronenstrasse 26, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 011/2019, Einbau von 4 Dachflächenfenstern, Grundstück Nr. 471, Vers.-Nr. 701, Kronenstrasse 26, Flawil

Filmclips von Schülerinnen als Einführung zum Konzert

VEREIN Der Abendmusikzyklus Flawil-Gossau führt zum zweiten Mal ein Projekt mit Drittklässlerinnen der Maitlise Gossau durch.

Die Schülerinnen besuchen eines der Konzerte und gestalten als aktive Teilnehmer die Einführung zum Konzert – in diesem Jahr als Filmclip. Das Konzert wird vom bekannten Trio Oreade und dem Pianisten Edward Rushton gestaltet. Auf dem Programm stehen zwei spannende russische Stücke von Weinberg und Taneyev sowie das «Trio für Bratsche, Cello und Klavier» von Johannes Brahms.

Ursula Sarnthein

Jeden Freitag

FLADE-Blatt-Tag

In alle Haushaltungen von Flawil und Degersheim

flawil@cavelti.ch
degersheim@cavelti.ch
 Telefon 071 388 81 81

«Wyssbachgeischer» in Isny



FLAWIL/ISNY Die Flawiler Guggenmusik «Wyssbachgeischer» war am vergangenen Samstag in Flawils Partnerstadt Isny im Allgäu zu Gast. Die örtliche Guggenmusik hatte aus Anlass ihres 40-jährigen Bestehens zum Guggenmusik-Treffen nach Isny eingeladen. Die «Wyssbachgeischer» machten auf der Bühne und in drei Gasthäusern Stimmung. Die zehn Frau und Mann starke Guggenmusik aus Flawil wurde während des ganzen Nachmittags, von der Ankunft bis nach dem letzten Auftritt, von Jan Rübsam begleitet. Jan Rübsam ist der Vorsitzende des Partnerschaftskreises Isny-Flawil in Isny.

TODESFÄLLE

Gestorben am 22. Februar 2019 in St. Gallen: **Hirt geb. Wenk, Theresia**, von Brugg, geboren am 6. Juli 1953, wohnhaft gewesen in Flawil, Oberbotsbergstrasse 77. Die Abdankung findet am Montag, 4. März 2019, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St. Laurentius.

Frauengemeinschaft lädt zur Hauptversammlung ein

VEREIN Die Frauengemeinschaft Flawil lädt ihre Mitglieder zu ihrer 25. Hauptversammlung am Freitag, 8. März 2019, ein. Dieser Jubiläumshauptversammlung geht um 18.30 Uhr ein Gottesdienst in der Kirche voraus, der von Bischof Markus Büchel zelebriert wird. Um Anmeldung, mit oder ohne Nachtessen (ab circa 19.45 Uhr), wird bis zum 1. März gebeten: Petra Scheiwiler, Telefon 071 390 00 53. Auch Neumitglieder sind herzlich willkommen. *Angelica Freiwald*

Der März beginnt griechisch



Dimitris Mystakidis und Ifigenia Ioannou werden das Publikum im Kulturpunkt Flawil auf eine musikalische Reise zu den Wurzeln der griechischen Einwanderer in den USA mitnehmen.

VEREIN Die Besucher des Kulturpunkts werden am Freitag, 1. März 2019, auf eine Exkursion in die USA eingeladen, und zwar auf eine eher ungewöhnliche: Dimitris Mystakidis und Ifigenia Ioannou führen mit ihrer musikalischen Reise zu den Wurzeln der griechischen Einwanderer in Übersee. Sie erzählen Geschichten aus der Zeit der Vertreibung von Griechen aus Kleinasien in den 20er-Jahren des 20. Jahrhunderts. Der ursprüngliche Rembetiko, in den sie die Erfahrungen jener Leute musikalisch kleiden, entwickelte sich in den USA unter dem Einfluss der afroamerikanischen Bluesmänner zum Tsibiti, dem Blues der griechischstämmigen Einwanderer. Es geht darin um den Schmerz der Trennung, die Strapazen der Reise, den immensen Kampf ums Überleben und die nie endende Hoffnung auf Heimkehr. Konzertbeginn: 20.30 Uhr, Eintritt: Kollekte. *Franz Fischli*

Vorstand stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung



Der Flawiler Damenturnverein auf seiner Schneeschuhtour.

VEREIN Kürzlich hat im Restaurant Landhaus in Flawil die 106. Hauptversammlung des Damenturnvereins Flawil stattgefunden. Präsidentin Doris Leutenegger führte speditiv durch die Traktanden. Der Jahresbericht liess nochmals auf die verschiedenen Anlässe wie Walkingtours, die zweitägige Turnerreise im August und das Weihnachtsessen in der Schöpflibeiz zurückblicken. Im vergangenen Jahr haben leider fünf Mitglieder aus beruflichen und privaten Gründen den Austritt gegeben. Der Vorstand mit Doris Leutenegger, Bea Zisette, Andrea Akermann, Cordula Tappeiner und Lydia Huber stellt sich

für ein weiteres Amtsjahr zur Verfügung. Auch 2019 sind wieder einige Anlässe geplant: Winterplausch, Spezialturnstunden mit Aroha oder Steppen, Nordic Walking und die jährliche Vereinsreise.

Der Damenturnverein turnt jeweils am Mittwochabend von 20 Uhr bis 21.30 Uhr in der Turnhalle der Heilpädagogischen Schule Flawil (HPS). Wer Lust und Freude an abwechslungsreicher Bewegung hat, ist jederzeit willkommen und kann sich direkt mit Doris Leutenegger, Telefon 071 393 16 90, in Verbindung setzen.

Lydia Huber

flawil.ch

Schulbesuchstage Kindergarten, Primarschule, Oberstufe

Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir! Ist das auch in Flawil so?

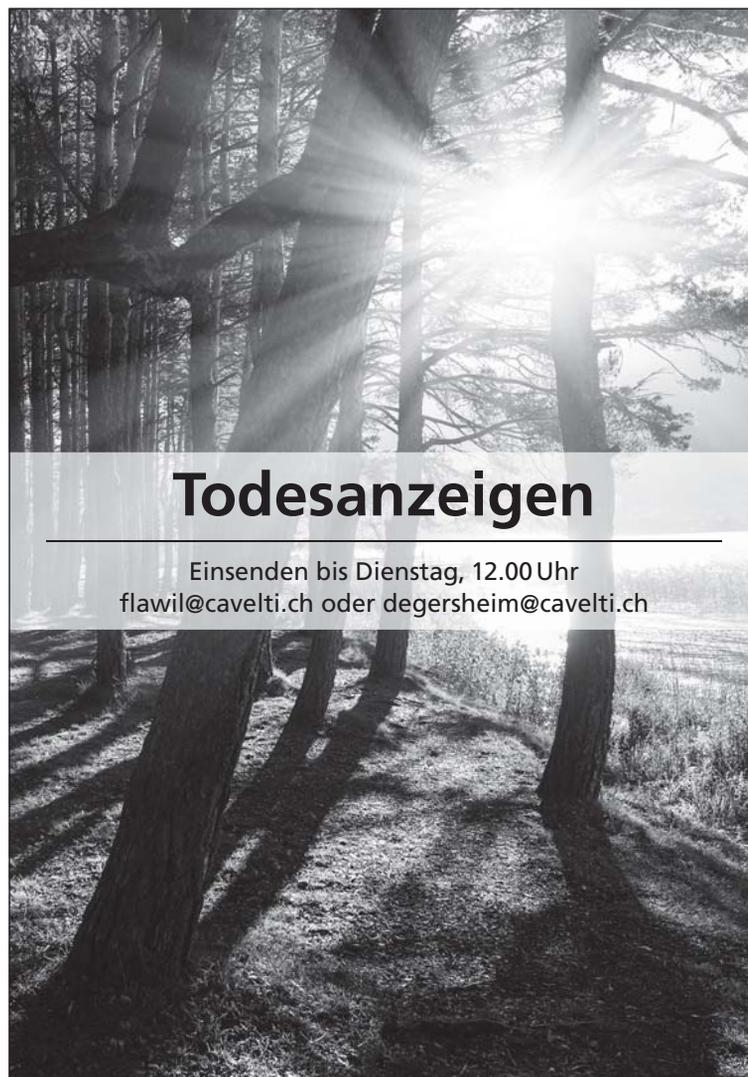
Überzeugen Sie sich selbst! Wir laden Sie herzlich zu den Flawiler Schulbesuchstagen ein. Die Kinder der Kindergärten, die Schülerinnen und Schüler der Primarschule, die Jugendlichen der Oberstufe sowie die Schulleitungen, Lehrpersonen und der Schulrat freuen sich auf Eltern, Angehörige und weitere interessierte Personen. Die Schule Flawil ist für alle offen am:

Freitag, 1. März 2019
zu den üblichen Unterrichtszeiten

Montag, 4. März 2019
zu den üblichen Unterrichtszeiten

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch



Todesanzeigen

Einsenden bis Dienstag, 12.00 Uhr
flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

Dä
**BENI
WÜRTH**
STÄNDERAT

10. MÄRZ 2019

WWW.BENI-WUERTH.CH

PlusSport⁺
Behindertensport Schweiz
Sport Handicap Suisse
Sport Andicap Svizzera

Integration durch Sport!
PlusSport Behindertensport Schweiz macht's möglich,
seit 50 Jahren – dank Ihnen!

Postkonto 80-428-1

Haus gesucht!

Junge Familie sucht gepflegtes
Ein- oder Reihenfamilienhaus
zum Kaufen in Flawil!

Kontakt:
joel@baehren.ch
079 704 15 42

Das Können liegt im Wollen

Ramseier

9230 Flawil
www.h-ramseier.ch

Telefon 071 393 44 80
info@h-ramseier.ch

Gebäudehüllen von A bis Z
Spenglerarbeiten
Dachdecker
Fassadenbau

Sämtliche Unterhalts- und Reparaturarbeiten an Steildach, Flachdach, Fassaden und Spenglerarbeiten



Service & Unterhalt

Markus löst jedes Stromproblem

Markus ist der Mann für alle Stromprobleme, mit dem Auge fürs Detail und immer auf dem neusten Stand.

ETAVIS 
GROSSENBACHER

Ihr regionaler Elektriker

- > Service & Unterhalt
- > Um- und Anbauten/Renovationen
- > Telefon und TV Installationen
- > 24h-Pikett-Service
- > Elektrokontrollen

Schalten Sie uns ein

ETAVIS Grossenbacher AG flawil@etavis.ch
Neugasse 6, 9230 Flawil Telefon 071 393 17 08

FRÜHLINGSAUSSTELLUNG

Samstag + Sonntag, 9. + 10. März 2019
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr



 **Sportgarage
Helg AG**



Niederuzwilerstrasse 10, 9230 Flawil, Tel. +41 71 393 56 11

Fax +41 71 393 56 27, www.sportgarage-helg.ch, info@sportgarage-helg.ch

